

 **Marktschau: Zinfandel aus Kalifornien**

Zinfantastisch!

Ein Leichtgewicht ist er nicht, der Zinfandel. Eher der Big Boy, der mit breitem Lächeln, einem dröhnenden «Howdy!» und einem kräftigen Händedruck alles klarmacht. Mit diesem grundehrlichen, unkomplizierten Buddy kann man trefflich zechen und Pferde stehen.

Text: Ursula Geiger, Degustation: Ursula Geiger, Nicole Harreisser

Einen riesigen Hype um das kalifornische Urgestein gab es in den 1990ern. Mit genetischen Analysen begannen die Ampelographen die Herkünfte der Rebsorten zu checken, zerlegten nationale Reben-Heiligtümer in DNA-Stränge und zerschlugen so manche Vorstellung von der autochthonen Sorte, die nur an einem Flecken der Weinwelt wächst. Zunächst erforschte man die Verwandtschaft mit der Primitivo-Rebe aus Apulien. Im Jahr 2001 kam dann heraus, dass Zinfandel aus Kroatien stammt und dort Crijenak heisst. Vermutlich gelangte die Traube von dort während der Donaumonarchie nach Österreich. George Gibbs, ein Rebschulist aus Long Island, importierte das Rebmateriale in die Staaten. Dort wurde die Rebe zunächst in Gewächshäusern gezogen, bevor sie um 1830 nach Kalifornien gelangte, wo es warm genug war. Zinfandel wurde zum Getränk der Goldgräber. Nach dem Goldrausch blieb die Sorte weiterhin beliebt, weil sie – in der Gobelet-Form erzogen – weder Holzpfähle noch Draht brauchte. Beides war in Kalifornien damals rar und teuer. Auch wenn Zinfandel kein Ur-Amerikaner ist, das Erbe der Sorte wird in Kalifornien gepflegt. Besonders alte Rebstöcke, die oft in Parzellen gemeinsam mit einem kleinen Anteil anderer roter Sorten stehen, werden geschätzt. Sie ergeben kraftvolle Weine mit einer sagenhaft tiefgründigen Aromenkonzentration.

Die Verkostung

Bei dieser Verkostung beschränkten wir uns auf aktuell am Markt verfügbare Weine. Die Muster wurden verdeckt verkostet und stammen alle von Weinhändlern, die dem VINUM WineTradeClub angehören. Mitglieder werden regelmässig über die Themen der Marktschau informiert.
www.vinum.info/winetradclub



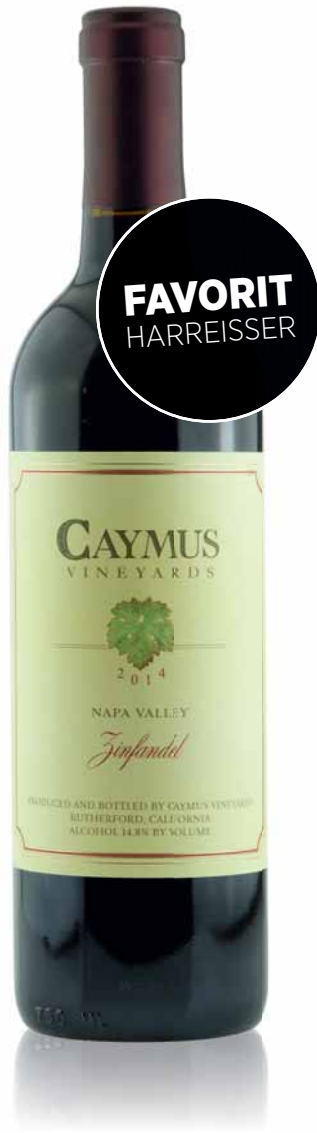
Zahlen und Fakten

In den USA stehen rund 20 000 Hektar Zinfandel, davon 19 000 in Kalifornien. Hauptanbaugebiet im Golden State ist das Central Valley, gefolgt von Mendocino und Sonoma County an der Nordküste. Seit 1991 kümmert sich die Vereinigung Zinfandel Advocates & Producers (ZAP) intensiv um die Sorte. Woher der Name Zinfandel stammt, ist noch nicht restlos geklärt. Da die Sorte von Wien aus in die Staaten gebracht wurde, ist der Name vermutlich eine Abwandlung vom Zierfandler oder Spätrotten, jener weissen, autochthonen Rebsorte, die im österreichischen Gumpoldskirchen in der Thermenregion angebaut wird.

Zin-Typen

Zinfandel gibt es als weissgekelterten, leicht restsüissen Wein aus dem Stahltank oder als unkomplizierten Rosé von Trauben, die früher gelesen werden. Zu Zinfandel Table Wine werden Trauben gekeltert, deren Zucker-Säure-Verhältnis optimal ist. Der Alkoholgehalt liegt dann bei 13,5 bis 14,5 Vol.-%, der Ausbau erfolgt in Barriques. Die Big-Style-Zinfandel sind schwerer und entweder extrem fruchtbetont, gar etwas marmeladig, oder sehr fokussiert auf Säure, Tannin und Reifepotenzial. Diese Qualitäten werden exportiert. Der Late-Harvest-Zinfandel mit Restzucker und der gespritete Zinfandel Port sind in Europa selten zu finden.

17.5 Punkte



Caymus, Rutherford
Napa Valley Zinfandel 2014
17.5 Punkte | 2018 bis 2023

Charles «Chuck» Wagner ist zwar ausgewiesener Cabernet-Spezialist, aber der Zinfandel kann es mit seinem Cab locker aufnehmen: Schwarz mit purpurfarbenen Rändern. Duftet nach Pumpernickel mit Honig bestrichen, dazu fette Brombeerfrucht. Kraftvoll am Gaumen, aber mit viel Spiel. Das Trio aus tiefgründiger Frucht, reifer Säure und forderndem Tannin harmoniert bestens. Die kräuterwürzigen Noten im Finish geben einen herben Frischekick. Ideal zu Black Angus vom Grill.

Preis: 44.50 Franken | www.zweifelweine.ch



Vina Robles, San Miguel
Paso Robles Zinfandel 2014
17.5 Punkte | 2017 bis 2020

Gelesen werden die Trauben in den frühen Morgenstunden und während des Ausbaus kommen 12 Prozent Petite Sirah dazu: dunkles Kirschrot. Erster Eindruck in der Nase: Mischung aus Schokoladenkuchen-Teig und Quark, nach Belüftung viel dunkle Beerenfrucht, dazu Noten von Moos und Farn sowie ein Hauch Rosmarin. Alles ist hervorragend eingebettet in eine diskrete Holzwürze. Zu glasierter Entenbrust oder zur Gänsekeule mit Rotkohl und damit ein idealer Herbstwein.

Preis: 33 Franken | www.jeggliweine.ch

Den Moment auskosten...

Petite Arvine AOC Valais



OCTANE photo©O.Maire

 **SWISS WINE VALAIS**


INS HERZ GEMEISSELT.

Schweiz. Natürlich.

lesvinsduvalais.ch

Moderat genossen

* die Herkunft

* Menschen
und ihr Handwerk



* die Qualitätszeichen



Schweiz. Natürlich.



Damit AOP- und IGP-Produkte entstehen, braucht es Tradition und Herkunft, Menschen und ihr Handwerk. Nur wenige Schweizer Produkte werden so hergestellt und tragen die geschützten Qualitätszeichen AOP und IGP. www.aop-igp.ch

DIE MESSE DES GUTEN GESCHMACKS

10. – 12. November 2017
Messe Zürich

Fr 12 – 21 Uhr
Sa 10 – 19 Uhr | So 10 – 19 Uhr

Ideeller Träger und Partner:



www.slowfoodmarket.ch
begegnen - degustieren - kaufen - essen - trinken

Presenting Sponsor:



Medienpartner:



Co-Sponsoren:



**SLOW
FOOD
MARKET**

15.5 bis 17 Punkte



Carlisle Winery & Vineyards, Windsor
Russian River Valley Zinfandel
Montafi Ranch 2013
17 Punkte | 2017 bis 2022

Dunkelstes Brombeer-Rot. Würze und Frucht (reife Brombeere) sind zu einem kompakten Paket geschnürt, dazu Orangenzeeste und ein Hauch von Muskat und schwarzem Pfeffer. Straff am Gaumen, satte Säure, viel Frucht-tiefe und feinkörnige Tannine. 1926 wurden die Rebstöcke im Mischsatz gepflanzt. Neben Zinfandel stehen auch noch Alicante Bouschet, Petite Sirah, Grand Noir, Peloursin und Syrah in der Parzelle.

Preis: 59 Franken | www.studer-vinotek.ch

Carlisle Winery & Vineyards, Windsor
Russian River Valley Zinfandel
Carlisle Vinyard 2013
16.5 Punkte | 2017 bis 2020

Leuchtendes Kirschrot. Reife, dunkle Beeren-frucht mit Schokolade überzogen, Vanille und Tonkabohne. Trotz der Wucht kompakt, Noten von nassem Stein, straffe Säure. Klasse. Auch hier wurden die Trauben im Mischsatz gepflanzt: Petite Sirah, Alicante Bouschet, Tempranillo und Peloursin.

Preis: 59 Franken | www.studer-vinotek.ch



Seghesio Family Vineyards, Healdsburg
Sonoma County Zinfandel 2013
16.5 Punkte | 2018 bis 2020

Bereits 1895 pflanzte die Familie Seghesio in Sonoma County ihre ersten Zinfandel-Rebberge. Der Erfahrungsschatz zahlt sich aus: dunkles Rubin. Leicht medizinische Nase (Thymian-Salbe), Zimt-Zwetschgen. Seidig im Ansatz, straffe Säure, Zwetschgenhaut, gute Länge, dunkles Schokoladen-Tannin und ein recht langes, aber leichtfüssiges Finale. Mehr Eleganz als Wucht. Ausgebaut wurde während zehn Monaten in amerikanischer (75 Prozent) und französischer (25 Prozent) Eiche.

Preis: 34.50 Franken | www.zweifelweine.ch

Louis M. Martini Winery, St. Helena
Ghost Pines Zinfandel
Winemaker's Blend 2014
16 Punkte | 2017 bis 2020

Dunkles Kirschrot. Sehr pure, offene Frucht Kirsche, Rumtopf-Zwetschge, trocknendes

Heu. Dicht gewoben, am Gaumen geprägt von der Fruchtsüsse, würzige Noten im Finale. Everybody's Darling, aber gut gemacht und fein abgestimmt, denn die Trauben für diesen Winemaker's Blend stammen aus dem Joaquin County (66 Prozent), aus Sonoma (30 Prozent) und aus dem Lake County (4 Prozent).

Preis: 21.60 Franken
www.moevenpick-wein.com



Seghesio Family Vineyards, Healdsburg
Sonoma County Zinfandel Old Vine 2012
16 Punkte | 2017 bis 2020

Die Zinfandel-Reben haben schon 90 Jahre auf dem Buckel: dunkles Rubin. Erdig-würzige Noten, schwarzer Pfeffer und Muskat, dann dunkelbeerige Frucht, Marzipan. Samtig im Ansatz, hervorragende Fülle, etwas raues Tannin, gute Säure, Pflaumenmus im langen Finale, unterlegt mit balsamischer Süsse.

Preis: 58 Franken
www.zweifelweine.ch



Sebastiani, Sonoma
Sonoma County Zinfandel 2013
15.5 Punkte | 2017 bis 2018

Die Trauben wachsen im Dry Creek Valley, in der Cuvée sind noch Petite Sirah (8 Prozent), Syrah (4 Prozent), Malbec (3 Prozent) und Alicante Bouschet (1 Prozent) enthalten, und auch der Ausbau ist speziell. Es wurden nicht nur spezielle Hefekulturen verwendet, der Ausbau fand in ungarischen und russischen Eichenfässern statt: glänzendes Rubin von mittlerer Dichte. Cassis und Brombeere, ein Hauch Eukalyptus, Lebkuchengewürz und Holz. Satt und dichtgewoben im Ansatz, etwas schlanker Mittelteil.

Preis: 29.50 Franken | www.zweifelweine.ch

Vina Robles, San Miguel
Paso Robles Zinfandel 2013
15.5 Punkte | 2017 bis 2020

Dunkles Kirschrot. Pflaume, Aronia-Beeren, getrocknete Maulbeeren. Unkompliziert mit gutem Säurenerv und geschmeidigen Tanninen. Warme Tage und eine kühle Brise vom Pazifik am Abend sorgen für Frucht. Der Wein reift 16 Monate in französischem und amerikanischem Holz.

Preis: 33 Franken | www.jeggliweine.ch



Friends of Sherry

Sherry Tastings & Events!

Entdecken und erleben Sie die faszinierende Welt der Sherry Weine.

Je intensiver man sich mit einem Produkt befasst, umso mehr man es versteht, umso mehr Spass bereitet es einem.

Dies trifft besonders bei Sherry Weinen zu. Lange vergessen, vielfältig und komplex, eröffnen sie selbst passionierten Weinliebhabern eine neue Welt.

Einführung in die Welt des Sherry für Weinliebhaber und Weinprofis: Wir räumen mit 17 Irrtümern und Halbwahrheiten über Sherry auf.

Jetzt mehr erfahren und anmelden:
www.friends-of-sherry.ch

Friends of Sherry ist:

- ein Sherry Degustations Club
- der erste Sherry Online Shop der Schweiz
- Förderer der Sherry Vielfalt

■ Importeur der Bodegas:
Delgado Zuleta & Urium

Degustation · Verkauf · Events

Friends of Sherry
 Roman Benz
 Weingartenstrasse 16
 CH-8708 Männedorf

Telefon +41 (0)44 585 10 70
info@friends-of-sherry.ch
www.friends-of-sherry.ch